

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis.....	XV
Abbildungsverzeichnis	XVII
Tabellenverzeichnis	XIX
1 Einführung.....	1
1.1 Problemstellung und Relevanz	1
1.2 Zielsetzung der Arbeit	5
1.3 Aufbau der Arbeit.....	6
2 Prozessorientierung und Controlling	9
2.1 Prozessorientierung	9
2.2 Controllingverständnis	16
2.3 Prozessorientiertes Controlling	22
2.4 Bestandsaufnahme der bisherigen Forschung	26
3 Ableitung des Forschungsmodells und Konzeptualisierung der Konstrukte.....	37
3.1 Framework und Vorgehen bei der Entwicklung des Untersuchungsmodells	37
3.2 Spezifizierung von Prozessorientierung im Controlling	38
3.2.1 Auswahl der Determinanten von Prozessorientierung.....	38
3.2.2 Konzeptualisierung der Prozessmanagement-Praktiken	44
3.2.3 Konzeptualisierung der Prozessgelebtheit.....	50
3.3 Spezifizierung der Erfolgswirkungen des Controllings	50
3.3.1 Auswahl der Controllingenerfolgswirkungen	50
3.3.2 Konzeptualisierung der Controllingenerfolgswirkungen	54
3.4 Hypothesenformulierung.....	57
4 Methodische Konzeption der Untersuchung	73
4.1 Datenerhebung.....	73
4.2 Datengrundlage	75
4.3 Zusammensetzung und Charakterisierung der Stichprobe	76

4.4	Prüfung potenzieller Fehlerquellen	77
4.4.1	Non-response Bias	77
4.4.2	Key-informant Bias	79
4.4.3	Common-method Bias	81
4.5	Auswahl des Analyseverfahrens	85
4.6	(PLS-)Strukturgleichungsmodellierung	86
4.7	Gütekriterien für die PLS-Pfadmodellierung	89
4.7.1	Grundlagen zur Beurteilung der Güte von PLS-Schätzergebnissen	89
4.7.2	Gütekriterien für die Beurteilung reflektiver Messmodelle	92
4.7.3	Gütekriterien für die Beurteilung formativer Messmodelle	94
4.7.4	Gütekriterien für die Beurteilung des Strukturmodells	95
4.7.5	Analyse und Beurteilung von Mediationseffekten	98
5	Ergebnisse der empirischen Untersuchung	101
5.1	Deskriptive Statistik	101
5.2	Messung von Prozessorientierung im Controlling	106
5.2.1	Vorgehen bei der Operationalisierung und Validierung der Determinanten	106
5.2.2	Prozessdokumentation	107
5.2.3	Prozesseigner	108
5.2.4	Prozessleistungsmessung	109
5.2.5	Kontinuierlicher Verbesserungsprozess	111
5.2.6	Service Level Agreements	112
5.2.7	IT-Unterstützung	113
5.3	Messung von Prozessgelebtheit im Controlling	115
5.4	Messung des Controllingenerfolgs	116
5.4.1	Vorgehen bei der Operationalisierung und Validierung der Erfolgswirkungen	116
5.4.2	Ergebnisqualität der Controllingleistungen	117
5.4.3	Managementzufriedenheit mit den Controllingleistungen	118

5.4.4	Effizienz des Controllings	119
5.4.5	Nutzung der Controllingleistungen	120
5.4.6	Qualität der Managemententscheidungen im Unternehmen	121
5.5	Beurteilung der Diskriminanzvalidität: FLK und Kreuzladungen	122
5.6	Messung des Einflusses eines prozessorientierten Controllings auf den Erfolg des Controllings	126
5.6.1	Vorgehen bei der Zusammenhangsanalyse und Bewertung des Strukturmodells	126
5.6.2	Erfolgswirkungen der Prozessmanagement-Praktiken	128
5.6.3	Verhaltenswirkungen der Prozessmanagement-Praktiken	130
5.6.4	Erfolgswirkungen von prozessorientiertem Controlling	130
5.7	Ergebnisse der Hypothesenprüfung	133
5.8	Interpretation der Ergebnisse	137
5.8.1	Anwendungsstand von prozessorientiertem Controlling	137
5.8.2	Interpretation der Erfolgswirkungen der Prozessmanagement-Praktiken	139
5.8.3	Interpretation der Erfolgswirkungen von prozessorientiertem Controlling	141
6	Zusammenfassung und Implikationen	151
6.1	Vorgehen und zentrale Ergebnisse	151
6.2	Implikationen für die Praxis	157
6.3	Implikationen für die Wissenschaft und Grenzen der Untersuchung	167
7	Anhang	175
7.1	Literaturreview	175
7.2	E-Mail Anschreiben	195
7.3	Fragebogen	196
	Literaturverzeichnis	207

Prozessorientiertes Controlling
Konzeptualisierung, Determinanten und
Erfolgswirkungen

Heimel, J.

2014, XX, 242 S. 21 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-05571-4